

Tierisch
PROMINENT



SAT 1-Frühstücksfernsehen

Alle lieben Studio-Hund „Lotte“

Eigentlich ist sie der heimliche Star des SAT.1-Frühstücksfernsehens (montags bis freitags, 5 Uhr 30 bis 10 Uhr). Denn wer hat schon so viel feinfühligem Kontakt zu den Promis, wie „Lotte“? Als Schauspieler Ralf Bauer beispielsweise zu Gast war, saß die englische Bulldoggen-Dame das ganze Interview über auf seinem Schoß und schlief dort beinahe ein. Auch Hollywood-Star Reese Witherspoon war ganz angetan von Lotte und erzählte in einer US-Talkshow, dass in Deutschland ja so ein lustiger Hund im „Frühstücksfernsehen“ sitzen würde, den sie am liebsten mitgenommen hätte. Doch weder ihr Herrchen Kameramann Stefan noch das Moderatoren-Team würden Lotte je hergeben. Auch wenn sie so ihre kleinen Marotten hat: Sie liebt Erdnussbutter, Parmesankäse – und vor allem die Wassergläser der Moderatoren. Da wird auch schon mal gerne während der Sendung aus den Gläsern der Gäste geschlabbert ...



Lotte

Der neue Experte von **aktuell für die Frau** gibt seine besten Tipps
„Hilfe, mein Hund zieht ständig an der Leine“

Ihr Hund folgt nicht? Er zerrt an der Leine? Kläfft sehr viel? Das können Sie ändern! In **aktuell für die Frau** gibt Holger Schüler jetzt in jeder Ausgabe seine besten Tipps

Beim Autofahren jault und heult mein Hund

Versuchen Sie zunächst herauszufinden, warum Ihr Hund sich so verhält. Hat er Angst? Dann können Sie ihn im Auto füttern oder Spiele rund ums Auto durchführen, damit er die Angst verliert. Danach sollte Ihr Hund einfach nur eine Zeitlang im Auto warten und sich dabei entspannen. Klappt dies, lassen Sie erst nur den Motor laufen. Im nächsten Schritt fahren Sie dann einmal z.B. die Einfahrt rauf und runter. Danach steigern Sie die Länge der Fahrt, an deren Ende eine Belohnung wartet, etwa ein kurzer Spaziergang. Ihr Hund sollte während des Trainings nie längere Strecken im Auto fahren müssen, als er es problemlos beherrscht. Das würde Sie jedes Mal wieder einen Schritt zurück werfen.



Zur Begrüßung springt er andere Leute an

Wie der Welpen die Schnauze der Mutter, wollen Hunde unser Gesicht zur Begrüßung ablecken. Ignorieren Sie sein Verhalten! Drehen Sie sich weg und kümmern Sie sich erst wieder um ihn, wenn er ruhig ist. So merkt er: „Hochspringen bringt nichts!“ Aber er lernt auch eine Ersatzhandlung. Nämlich die, dass er begrüßt oder gestreichelt wird, wenn er sich ruhig verhält, wenn er sich ruhig verhält, Sitz oder Platz macht. Achten Sie darauf, dass andere Menschen, die Ihr Hund anspringt, genauso verfahren. Notfalls halten Sie ihn – auch zu Hause – erstmal mit der Leine unter Kontrolle.

Mein Hund bellt sehr viel – was kann ich tun?

Manche Hunde bellen einfach gern und viel. Versuchen Sie, dies als etwas Positives zu sehen. Machen Sie eine Übung daraus! Wenn der Hund gelernt hat, auf Kommando zu bellen, ist es einfach, ihm auch den Befehl beizubringen, damit aufzuhören. In dem Moment, indem er gerade bellt, geben Sie ihm die Anweisung „Gib Laut!“ Und loben Sie ihn. Jetzt kommt der Befehl „Aus!“ Im selben Moment reichen Sie ihm eine Belohnung. Das sorgt dafür, dass er aufhört zu bellen, um die Belohnung zu nehmen.



Seit fast 20 Jahren arbeitet Holger Schüler erfolgreich als Hunde-Erziehungsberater. „Mir ist wichtig, dass Mensch und Hund ein Team bilden“, sagt er. Mehr Infos unter: www.aufsechspfoten.de

Tour-Tipp
„Menschen an der Leine“ – die neue Tournee von TV-Star Holger Schüler. Erleben Sie den Hunde-Erziehungsberater live mit zahlreichen Beispielen direkt am Hund. Lehrreich, amüsant und ohne Tricks. Tickets gibt's im Internet unter www.showservice-international.de

TV-Star Holger Schüler, der Hundeversteher

Am Tisch bittelt der Hund mich an

Der Hund darf nicht erwarten, dass er etwas von Ihrem Essen abbekommt. Machen Sie hier keine Ausnahme, bleiben Sie konsequent! Anstatt dass er um den Tisch herumwandert und um Futter bittelt, können Sie ihn ganz ruhig auf seinen Platz verweisen. Dieser muss dafür jedoch ein positives Ziel sein. Das können Sie mit einem versteckten Leckerchen oder ausgiebigen Streicheleinheiten im Körbchen erreichen.

Beim Gassigehen zieht er ständig an der Leine

Der Hund zieht, weil er vorwärts möchte. Mit jedem Schritt, den Sie an gespannter Leine tun und der Hund voran kommt, verstärken Sie das Ziehen. Konditionieren Sie Ihren Hund zunächst auf ein Signal, z.B. Schnalzen. Dabei soll er Kontakt zu Ihnen aufnehmen, indem er Sie z.B. anschaut. Dann gehen Sie ein paar Schritte und belohnen Ihren Hund, sobald er Ihnen an Ihrer Seite folgt. Wird er zu schnell, machen Sie einen Richtungswechsel. Leiten Sie ihn um.



ten Sie jeden Wechsel wieder mit dem gleichen Signal und gegebenenfalls einem leichten Leinenruck ein. Vergessen Sie aber nicht, Ihren Hund zu belohnen, wenn er Ihnen folgt. Schritt für Schritt können Sie nun Weglänge und Ablenkung steigern.



Der Hund springt auf die Couch – darf er das?

Grundsätzlich spricht nichts dagegen, wenn Ihr Hund es sich auf der Couch gemütlich macht. Es sei denn, Sie wollen es nicht. Ihr Hund muss lernen, dass die freie Platzwahl nicht sein Recht ist. Befördern Sie ihn darum jedes Mal konsequent herunter. Wenn Sie ihn auffordern, dann darf er auch mal auf die Couch. Das Entscheidende ist: Er muss es auf Ihr Kommando hin tun! **Wichtig:** Konsequenz und Geduld sind das A und O jeder Erziehung. Erwarten Sie also nicht zuviel von Ihrem Hund. Was über mehrere Wochen, Monate oder Jahre falsch gemacht worden ist, kann nicht in zwei Tagen geändert werden!

Wer hat ein Herz für uns? www.tiervermittlung.de

Wir suchen ein Zuhause

Diese lieben Tierheimbewohner haben eine zweite Chance verdient. Haben Sie noch ein Plätzchen frei in Ihrem Herzen?



„Perla“ ist mein Name. Ich bin etwa 1 Jahr alt und sehr verschmust. Andere Katzen mag ich auch sehr gerne. Darum fände ich es toll, wenn in meinem neuen Zuhause ein Spielgefährte auf mich wartet. Melde Dich doch bei meiner Pflegemama in Frankfurt/Main einfach per E-Mail unter: martina_schmidt01@yahoo.de

Wuff, ich bin „Tiffany“, ein kleines, vier Monate altes Pekinesen-Mädchen. Leider habe ich nicht viel Schönes erlebt. Aus schlechter Haltung befreit, suche ich nun ein liebevolles Zuhause, gerne mit Hunde-Anschluss – aber bitte ohne kleine Kinder! Zeigst Du einem jungen Hund die Welt? Tiernothilfe Pulheim, Tel.: 02238/304061



Schreiben Sie uns!
Haben Sie Erziehungs-Fragen zu Ihrem Hund? Unser Experte Holger Schüler beantwortet Sie Ihnen hier gerne!
Schreiben Sie an:
aktuell für die Frau,
Stichwort: „Holger Schüler“,
Postfach 23 18, 76413 Rastatt
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht alle Fragen berücksichtigen können!

Fotos: PR (2); shutterstock: forestpath, Galina Barskaya, Reephotography, SAT1/Claudius Pflug (2)